

PranaVerein Austria - Nepal Direkthilfe
Nepal.pranaverein.at – Bericht November 2009

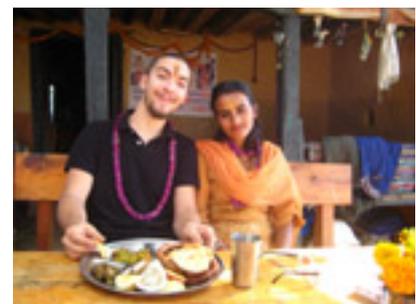
Liebe FreundInnen,
Ich möchte hier gerne an das Tihar-Fest, Anfang Oktober, worüber ich im letzten Newsletter schon berichtet habe, anknüpfen, um ein bisschen über die Traditionen hier in den Bergen zu berichten. Es ist da Fest der Kinder, aber auch das Fest der Tiere: an einem Tag werden die Hunde gewürdigt, am nächsten die Kühe und am dritten Tag die Vögel. Gruppen von Kindern und Erwachsenen gehen von Haus zu Haus, singen und tanzen und wünschen so den Hausbewohnern Glück für die kommenden Zeiten. Und jedes Haus – noch so armselig – wird mit Blumen geschmückt.



Es ist aber auch das Fest der Geschwister. Die Kleider werden gewaschen, die Farbpulver vorbereitet und am dritten des Tihar-Festes gehen die Frauen zurück ins Haus der Eltern, um ihre Brüder zu besuchen. Wunderschönen Zeremonie werden abgehalten, gute Essen gekocht und man malt sich gegenseitig Regenbogen-Farben auf die Stirn und würdigt und ehrt sich. Wir werden von den Bewohnern in Saping als „Schwester und Bruder“ angesehen, und so wird auch uns diese Zeremonie zuteil.



Ist er nicht hübsch, der Dominik-Brother?



In den letzten Tagen fand die Reis-Ernten auf unseren Reisfeldern statt. Innerhalb von drei Tagen muss der Reis geschnitten sein – alles mit Sicheln, reinste Handarbeit. Dann wird er a, Terrassenrand zum Trocknen aufgelegt.



Die getrockneten Bündel werden zusammengetragen und die Reiskörner herausgeklopft, das Reisstroh wird zusammengeschichtet – und dient verschiedenen Zwecken- als Viehfutter, zum Einstreuen oder um Matten zu knüpfen.



DANKE!!!

**Für eure Mitgliedschaft beim PranaVerein,
für Eure Spenden und
für eure liebevolle Hilfe und Unterstützung.**

**PranaVerein, Kto. 500254490, BLZ 20404,
IBAN AT692040400500254490, BIC/Swift: SBGSAT2S
Infos an: nepal@pranaverein.at**